

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) vom 12.05.2021
in der Stadthalle (Stuttgarter Straße 2)

Beginn: 17:02 Uhr Ende: 18:34 Uhr

§§ 22 – 29 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader (stimmberechtigt)

Mitglieder

Stadtrat Reinhold Ambacher
Stadtrat Andreas Banzhaf
Stadtrat Hans-Peter Birkenmaier
Stadtrat Max Blon
Stadtrat Heinrich Brinker
Stadträtin Sabine Bur am Orde-Käß
Stadtrat Marc Eisenmann
Stadtrat Stefan Gölz
Stadtrat Dieter Franz Hoff
Stadtrat Hans Kahle
Stadtrat Andreas Kenner
Stadtrat Rainer Kneile
Stadtrat Ulrich Kübler
Stadträtin Sabine Lauterwasser
Stadtrat Christoph Lempp
Stadtrat Gerd Mogler
Stadträtin Dr. Natalie Pfau-Weller
Stadtrat Dr. Thilo Rose

Verwaltung

Bürgermeister Stefan Wörner (nicht stimmberechtigt)
Ortsvorsteherin Gabriele Armbruster (Jesingen)
Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (Lindorf)
Ortsvorsteher Hermann Kik (Ötlingen)
Ortsvorsteher Giacomo Mastro (Nabern)
Herr Martin Zimmert (Stadtwerke)
Herr Carsten Röhrle (Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung)
Frau Bianka Wötzel (Städtebau und Baurecht)

Herr Thomas Bantzhaff (Städtebau und Baurecht)
Herr Henrik Peter (Gebäude und Grundstücke)
Herr Mathias Rauschenberger (Bauverwaltung)

Schriftführer/in

Frau Jana Reichle (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für **Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) vom 14.04.2021** sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Die Sitzung diente der Vorberatung der Sitzung des Gemeinderates am 21.04.2021.

§ 23 öffentlich

IWU 12.05.2021
IWU/2021/019

Beschaffung eines LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Kirchheim unter Teck, Abteilung Ötlingen - Freigabe der Ausschreibung - Klärung der Stellplatzfrage

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 19

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

19 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme von den Inhalten der Ausschreibung für das LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Kirchheim unter Teck, Abteilung Ötlingen, wie in den Anlagen 1 und 3 zur Sitzungsvorlage IWU/2021/019 dargestellt.
2. Zustimmung zu den Zuschlagskriterien und deren Gewichtung, wie in der Anlage 2 zur Sitzungsvorlage IWU/2021/019 dargestellt.
3. Freigabe der Ausschreibung.
4. Kenntnisnahme von der Stellplatzproblematik und Auftrag an die Verwaltung, zur räumlichen Unterbringung des Mannschaftstransportwagens (MTW) die Variante 3 weiter zu verfolgen und Verhandlungen mit den Eigentümern führen.

§ 24 öffentlich

IWU 12.05.2021
IWU/2021/016

**VgV-Verfahren für die Objektplanung und die
technische Gebäudeausrüstung für Brandschutz,
Sanierung der NWT-Räume und Digitalisierung
am Ludwig-Uhland-Gymnasium
- Festlegung der Eignungs- und
Zuschlagskriterien mit Gewichtung
- Freigabe der Ausschreibung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 19

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

19 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den Eignungs- und Zuschlagskriterien für die Objektplanung und die technische Gebäudeausrüstung sowie zu deren Gewichtung, wie in der Sitzungsvorlage IWU/2021/016 dargestellt.
2. Kenntnisnahme vom vorläufigen Terminplan, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2021/016 dargestellt.
3. Freigabe der Ausschreibung.

**Sanierung und Wasserleitungsauswechslung
in der Arnulfstraße
- Vorstellung der Planung
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe
- Freigabe der Ausschreibung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 19

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

18 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den Kanalisationsarbeiten, zu den Straßenbauarbeiten und zur Herstellung der Straßenbeleuchtung in der Arnulfstraße, wie in der Sitzungsvorlage IWU/2021/017 dargestellt.
2. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von insgesamt 35.000 Euro auf den Investitionsauftrag 709538040006, Sachkonto 78720000 (Kanalisation Arnulfstraße). Die Deckung erfolgt über die Kostenstelle 66205000, Sachkonto 42120000 (Unterhaltung des Infrastrukturvermögens bei den Abwasseranlagen Kirchheim).
3. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von insgesamt 108.000 Euro auf den Investitionsauftrag 709541040032, Sachkonto 78720000 (Sanierung Arnulfstraße). Die Deckung erfolgt über:
 - a. Investitionsauftrag 709541040013, Sachkonto 78720000 (Neubau Brücke Mühlbach (In der Au)) in Höhe von 50.000 Euro,
 - b. Investitionsauftrag 709541040023, Sachkonto 78720000 (Freianlagen Güterbahnhofareal) in Höhe von 40.000 Euro und
 - c. Investitionsauftrag 709541040012, Sachkonto 78720000 (Neubau Brücke Kegelesbach (In der Au)) in Höhe von 18.000 Euro.
4. Freigabe der Ausschreibungen.

§ 26 öffentlich

IWU 12.05.2021
IWU/2021/012

**Verkauf von Flst. 54, Gemarkung Ötlingen, Linkstraße 20
- Festlegung der Ausschreibungs- und Vergabekriterien**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 19

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

2 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Brinker (Linke):

Auftrag an die Verwaltung, die Möglichkeit einer Unterbringung der Schenkscheune in diesem Gebäude zu prüfen und dem Gremium anschließend zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

10 Ja-Stimmen
9 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StRin Bur am Orde-Käß (Grüne):

Auftrag an die Verwaltung, eine Vergabekommission einzuberufen, um aus den eingegangenen Bewerbungen eine Beschlussempfehlung für die Gremien zu erarbeiten.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 9 Ja-Stimmen
- 10 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Eisenmann (SPD):

Auftrag an die Verwaltung, die Ausschreibung des Grundstücks in Erbpacht als zusätzliches Kriterium in die Ausschreibung aufzunehmen.

Beschluss Nr. 4

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 17 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

1. Festlegung der Ausschreibungs- und Vergabekriterien zum Verkauf von Flst. 54, Gemarkung Ötlingen, Gebäude- und Freifläche, Linkstraße 20.
2. Zustimmung zur Veräußerung des Grundstücks zum Verkehrswert in Höhe von 100.000 Euro.
3. Zustimmung zur Durchführung eines Bewerberverfahrens und Auftrag an die Verwaltung, die Bewerbungen dem Gremium zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

§ 27 öffentlich

IWU 12.05.2021
IWU/2021/020

**Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung für die
Stadt Kirchheim unter Teck
- Sachstandsbericht und Ausblick**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 19

Kenntnisnahme vom aktuellen Sachstand bei der Erstellung eines Kommunalen Wärmeplans für die Stadt Kirchheim unter Teck, wie in der Sitzungsvorlage IWU/2021/020 dargestellt.

**Zwischenbericht aus den Handlungsfeldern der
Strategischen Ausrichtung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter:

Kenntnisnahme vom Zwischenbericht aus den Handlungsfeldern der Strategischen Ausrichtung.

**Auf die Anlagen zum Protokoll (PowerPoint-Präsentation und Investitionsberichte) wird
verwiesen.**

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- 220 1. Herstellung eines Fußgängerüberwegs in der Jahnstraße auf Höhe der
223 Sporthalle Stadtmitte

OB Dr. Bader gibt bekannt, dass in der Jahnstraße auf Höhe der Sporthalle Stadtmitte ein Fußgängerüberweg mit Plateau hergestellt werde. Die Ausführung der Arbeiten sei in den Sommerferien vorgesehen.

Auf die Anlage zum Protokoll (Lageplan Fußgängerüberweg Jahnstraße) wird verwiesen.

StR Mogler (CIK) fragt, ob hierbei zur Schaffung von Synergieeffekten auch eine Belagssanierung der Jahnstraße bis zur Kolbstraße vorgesehen sei. Weiter interessiert er sich für den aktuellen Sachstand im Zusammenhang mit einem Kreisverkehr im Bereich Henriettenstraße/Kolbstraße.

Frau Wötzel (Städtebau und Baurecht) erklärt, dass die Erstellung des Fußgängerüberwegs in Zusammenhang mit einer Deckbelagssanierung in der Jahnstraße stehe. Der Bereich erstrecke sich von Westen her bis zum Verbindungsweg in die Röntgenstraße. Eine Sanierung der Henriettenstraße zwischen Steingaustraße und Kolbstraße sei vorgesehen, wenn das Steingauquartier im Endausbau fertiggestellt sei. Es werde davon ausgegangen, dass die Straße bis dahin entsprechend „in Mitleidenschaft gezogen worden sei“. Der Sanierungsbedarf sei perspektivisch noch zu ermitteln. Eine Aussage zu der Realisierbarkeit eines neuen Kreisverkehrs im Bereich Henriettenstraße/Kolbstraße sei zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Hierauf werde in der Sanierungsplanung entsprechend eingegangen.

StR Banzhaf (Freie Wähler) verweist auf den desolaten Zustand der innenliegenden Bordsteine am Kronekreisel. Er bittet darum, sich die Situation näher anzuschauen.

Frau Wötzel (Städtebau und Baurecht) betont, dass die Situation bekannt sei und dass ein gerichtliches Beweissicherungsverfahren laufe. Dieses Verfahren ziehe sich bereits seit mehreren Jahren.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

220
223

2. Aktueller Sachstand und Baubeginn zum Umbau Alleenring Nord

OB Dr. Bader verweist auf die Anfrage von StR Dr. Miller (Freie Wähler) im Ältestenrat vom 20.04.2021 (§ 16 Ziffer 14 nÖ) zur weiteren Terminierung der Straßenbauarbeiten im Bereich Alleenring Nord. Er erläutert, dass die Tiefbauarbeiten gestartet seien. Die Straßensanierung werde diese und nächste Woche stattfinden. Die Markierungsarbeiten seien bis spätestens Mitte Juni 2021 vorgesehen. Die konkrete Terminierung hänge vom beauftragten Fachunternehmen ab. Weiter sei davon auszugehen, dass bis spätestens Mitte Juni 2021 eine Neuordnung für den Radverkehr umgesetzt werden könne. Betroffen sei der Bereich bis etwa zur Kreissparkasse. Sobald feststehe, wann die Markierungsarbeiten erfolgen können, werde eine Pressemitteilung veröffentlicht.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

220
221
240
243

3. Aktueller Sachstand zur temporären Fußgängerzone in der Dettinger Straße in den Sommermonaten

StRin Lauterwasser (Grüne) fragt nach dem aktuellen Sachstand zur temporären Fußgängerzone in der Dettinger Straße an den Wochenenden im Sommer. Sie interessiert sich insbesondere dafür, ab wann die Umsetzung geplant sei.

OB Dr. Bader erklärt, dass die temporäre Fußgängerzone zügig umgesetzt werden könne, nachdem diese letztes Jahr gut angekommen sei. Er sichert eine Überprüfung zu. Komplexer sei die dauerhafte Lösung. Er verweist auf die Ausführungen im Ältestenrat vom 20.04.2021 (§ 16 Ziffer 5 nö). Bislang ende die Fußgängerzone auf Höhe der Gaisgasse. Die Verwaltung sei in der internen Abstimmung zum Ergebnis gelangt, dass eine Fortsetzung der Fußgängerzone bis zur Lohmühlegasse, mit einem Teil der Ziegelstraße, sinnvoll wäre. Dies werde in einem nächsten Schritt mit den betroffenen Ladeneigentümern sowie der Post geklärt. Zudem müsse die verkehrliche Situation näher betrachtet werden. Es sei vorgesehen, eine Sitzungsvorlage zur weiteren Beratung ins Gremium einzubringen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

220
221

4. Vorschlag der Initiative FahrRad zum fahrradfreundlichen Umbau der Kreuzung am Gaiserplatz

StR Blon (Grüne) verweist auf Vorschläge der Initiative FahrRad zu einem fahrradfreundlichen Umbau der Kreuzung am Gaiserplatz, die der Stadtverwaltung zugegangen seien. Es handle sich bei dieser Kreuzung um einen „Brennpunkt“ was den Radverkehr anbelange. Er interessiert sich für die vorgesehene weitere Behandlung. Er werde es sich gegebenenfalls vorbehalten, einen entsprechenden Antrag zu stellen.

OB Dr. Bader lobt die eingegangenen Vorschläge. Er halte den Gaiserplatz ebenfalls für einen kritischen Punkt für Radfahrerinnen und Radfahrer. Wie in der letzten Sitzung vom 14.04.2021 (§ 20 ö) berichtet, sei die Beauftragung eines Büros zur Erarbeitung eines Fahrradkonzepts für die Stadt Kirchheim unter Teck vorgesehen. Die Vorschläge der Initiative FahrRad sollen hier mit einfließen. Er erwarte, dass das Konzept bis zum Ende des Jahres vorliegen werde. Im Fahrradverkehr gebe es aktuell attraktive Förderprogramme.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

230
234

5. Niederlegung von Blumen und Kränzen an den Denkmälern auf dem Alten Friedhof

StR Brinker (Linke) verweist auf die Denkmäler auf dem Alten Friedhof. Er stelle eine Ungleichbehandlung des Kriegerdenkmals und des Denkmals für die zivilen Opfer des Nationalsozialismus fest. Ihm sei des Öfteren aufgefallen, dass Blumen und Kränze nur auf der Seite des Kriegerdenkmals abgelegt würden. Er fragt, weshalb die beiden Denkmäler durch die Stadtverwaltung unterschiedlich behandelt werden.

OB Dr. Bader sichert eine Überprüfung zu.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- 240
243
6. Verkehrssicherheit in der Wilhelmstraße zwischen Austraße und Ludwigstraße für spielende Kinder

StR Brinker (Linke) verweist auf die Verkehrssituation in der Wilhelmstraße zwischen Austraße und Ludwigstraße. In diesem Bereich würden einige Familien mit Kindern zwischen fünf und 14 Jahren wohnen. Die Kinder würden häufig mit ihren Rollern auf die Straße fahren. Die Straße werde wie eine Spielstraße genutzt. Er mache sich große Sorgen. Es sei lediglich ein Schild „Spielende Kinder“ aufgestellt worden, das aufgrund des Busses oftmals gar nicht zu sehen sei. Er bittet die Stadtverwaltung darum, Maßnahmen zu ergreifen, um die Kinder zu schützen. Die Situation habe sich durch eine entsprechende Umleitung über diese Straße verschärft.

OB Dr. Bader betont, dass die Sicherheit der Kinder wichtig sei. Er verweist darauf, dass bereits Tempo 30 im gesamten Gebiet gelte. Weitere Maßnahmen von Seiten der Stadtverwaltung könne er nicht erkennen.

Gez.
Reichle

Hinweis
Anlage zum Protokoll
Vergabeberichte März/April 2021